Biotopname
Sumpfreitgras-Ried nördlich Rudochelstorf

Standort /Geologie
Senke in Grundmoräne

				X	

TK10		**Biotop-Nr.**
0 4 0 3 - 4 2 2	-	4 0 0 7

Anschluß in TK
-
-
-

Naturraum 4 0 1 Westmecklenburgisches Hügelland mit Stepenitz und Radegast

	Film-Nr.		**Bild-Nr.**
Luftbild-Nr.		-	
		-	
Größe in ha	0	,	3 3 0 7
Länge in m		,	
min. Breite in m		,	
max. Breite in m		,	

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Nordwestmecklenburg

Gemeinde / Stadt
Schönberg, Stadt

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
03999

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V ☒

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP	☐	FND	☐	NP	☐	FiB	☐
NSG	☐	LSG	☐	BR	☐	FFH-Geb.	☐
ND	☐	GLB	☐	FnB	☐	Wald-Totalreservat	☐

	Hauptcod.	**Nebencode**								**Überlagerungscode**	
Code	V G S	V W N	V R R								
%	7 0	2 0	1 0								

Vegetationseinheiten
Sumpfhaarstrang-Sumpfreitgras-Ried, Ohrweiden-Grauweiden-Gebüsch, Gilbweiderich-Rohrglanzgras-Röhricht

Habitate + Strukturen

Beschreibung / Besonderheiten
In Strecksenke gelegenes, eutrophes Sumpfhaarstrang-Sumpfreitgras-Ried als Insel im Ackerland;
Nordwestlich schließt ein Ohrweiden-Grauweiden-Gebüsch an;
Im trockneren Randbereich findet sich das Gilbweiderich-Rohrglanzgras-Röhricht;
Im Osten geht die Fläche in eine nicht geschützte Hochstaudenflur über.

Wertbestimmende Kriterien

☐	Artenreichtum (Flora)	☐	vielfältige Standortverhältnisse
☐	Vorkommen seltener / typischer Tierarten	☐	historische Nutzungsformen
☐	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand	☐	aktuelle Nutzung
☐	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft	☐	Flächengröße / Länge
☐	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops	☐	Umgebung relativ störungsarm
☐	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops	☐	landschaftsprägender Charakter
☐	typische Zonierung von Biotoptypen	☐	Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
☐	Struktur- und Habitatreichtum	☐	

Gefährdung

keine Gefährdung ☒

Empfehlung

STANDORTMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10: 0403 - 422 - Biotop-Nr.: 4007

Substrat

k	g	
k		Torf, wenig gestört
		Torf, degradiert
	g	Antorf
		Sand
		Kies / Steine
k		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamr
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
		mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
	g	feucht
		sehr feucht
		naß
		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
	g	eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
		Nische
	g	Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
		extensiv
	g	aufgelassen
	g	keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
	g	Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
		Grünland, extensiv
		Laub- / Mischwald
		Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
k		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben

k	g	
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Calamagrostis canescens

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Phalaris arundinacea
Salix cinerea

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Cirsium arvense
Cirsium oleraceum
Epilobium palustre
Galium palustre
Iris pseudacorus
Lysimachia nemorum
Peucedanum palustre
Phragmites australis
Polygonum amphibium
Salix aurita
Sambucus nigra
Urtica dioica
Vicia sepium

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 13.09.1996

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: IBS-Anderßon

Foto: 1

Folgeseiten: 0

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0